

Resolution

der EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein

vom 25. April 2023

„Grenzkontrollen sowie Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden in den Gemeinden der EUREGIO“

an:

Nancy Faeser, Bundesministerin des Innern und für Heimat
Gerhard Karner, Bundesminister für Inneres

Ausgangssituation

Die Lage ist beidseits der Grenze sehr angespannt. Die Region bekennt sich und steht zu ihrer Verpflichtung für humanitäre Hilfe und zum Recht auf Asyl. Deutlich zunehmende Flüchtlingszahlen, massiv steigende Asylanträge, unerlaubte Einreisen sowie unablässige und regelmäßige Zuweisung weiterer Flüchtlinge führen die Kommunen in ihrer Gesamtheit, auch angesichts der sehr hohen „Grundauslastung“ etwa durch die Ukraine-Flüchtlinge, an ihre Leistungsgrenzen und auch schon darüber hinaus. Der Unmut in der Bevölkerung sowie besonders bei haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie Entscheidungsträgern ist groß und nimmt weiterhin zu.

Forderungen

Vor diesem Hintergrund richtet der EUREGIO-Rat als höchstes Organ der EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein für ihren grenzübergreifenden Raum folgende Forderungen an die Bundesregierungen Deutschlands sowie Österreichs:

1. Es braucht eine funktionierende Sicherung der EU-Außengrenzen. Wer keinen Asyl-Anspruch hat, muss bereits dort abgewiesen werden. Nur so kann die Errungenschaft des grenzenlosen Reisens innerhalb unseres Schengen-Raums wiederaufleben.
2. Als Konsequenz der Flüchtlingspolitik müssen jeweils durch den Bund alle Folgekosten, wie etwa für notwendiges Personal (z.B. für die Betreuung vor Ort) oder für die Schaffung von Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen, vollständig übernommen werden.
3. Asylverfahren müssen beschleunigt und Rückführungen konsequent und zeitnah durchgeführt werden, um nicht berechtigte Asylsuchende wieder in ihre Herkunftsländer zurückzuschicken.
4. Die Bundesregierungen werden aufgefordert, bei der Europäischen Union umgehend auf einen gerechten Verteilmechanismus und dessen Umsetzung in die Praxis hinzuwirken.
5. Die Bereitstellung zusätzlicher Unterkünfte (z.B. in Modul- oder Containerbauweise) darf nicht auf die kommunale Ebene abgewälzt werden.

Taching am See, 25. April 2023

Norbert Meindl
EUREGIO-Präsident
und Bürgermeister der
Marktgemeinde Lofer

Bernhard Kern
EUREGIO-Vizepräsident
und Landrat des
Landkreises Berchtesgadener Land

Steffen Rubach
EUREGIO-Geschäftsführer